

735610-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Busbetriebshöfen – Neubau eines Busbetriebshofes Los 8
Trockenbauarbeiten und Innentüren
OJ S 206/2026 23/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH

E-Mail: vergabe-versorgung@freisinger-stadtwerke.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau eines Busbetriebshofes Los 8 Trockenbauarbeiten und Innentüren

Beschreibung: Das Leistungsverzeichnis umfasst die Trockenbauarbeiten und Innentüren für das Sozialgebäude sowie ergänzende Türanlagen für die Werkstatt, die Waschhalle und die Überdachung des neuen Busbetriebshofes mit Elektro-Ladeinfrastruktur in Freising. Die Leistungen beinhalten die Herstellung von Gipskarton-Montagewänden, Vorsatzschalen, Trockenputzsystemen, Deckenbekleidungen und Akustikdecken sowie Sanitärtrennwände aus HPL Verbundelementen. Darüber hinaus sind hochwertige Innentüren in Objektqualität, Stahl-Mehrzwecktüren für Werkstatt und Waschhalle sowie T90 Rauchschutztüren im Bereich der Überdachung auszuführen. Ergänzend umfasst das Los sämtliche Unterkonstruktionen, Dämmungen, Oberflächenqualitäten, Beschläge sowie erforderliche Anschluss- und Nebenleistungen.

Kennung des Verfahrens: 75aed8af-a804-4ed8-a0fa-1b41b38a99ba

Interne Kennung: 20260049

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213314 Bau von Busbetriebshöfen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44221000 Fenster, Türen und zugehörige Artikel

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 203 844,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau eines Busbetriebshofes Los 8 Trockenbauarbeiten und Innentüren

Beschreibung: Im Rahmen des Neubaus eines Busbetriebshofes mit Elektro-Ladeinfrastruktur in Freising umfasst das Los 8 sämtliche Trockenbauarbeiten und Innentüren für das Sozialgebäude sowie ergänzende Türanlagen für die Werkstatt, die Waschhalle und die Überdachung der Busabstellplätze. Die Leistungen beginnen mit der technischen Bearbeitung und umfassen die Herstellung sämtlicher Trockenbaukonstruktionen einschließlich Unterkonstruktionen, Dämmungen, Oberflächenbehandlungen und erforderlicher Nebearbeiten. Die Ausführung erfolgt auf Grundlage der Ausführungs- und Detailplanung sowie unter Einhaltung der einschlägigen DIN- und EN-Normen. Im Sozialgebäude werden umfangreiche nichttragende Gipskarton Montagewände in unterschiedlichen Wandstärken zwischen 125 mm und 250 mm hergestellt. Die Konstruktionen bestehen aus verzinkten Metallständerwerken mit mehrlagiger Beplankung und Mineralwolldämmung und erfüllen erhöhte Anforderungen an Schall- und Brandschutz. Ergänzend werden Vorsatzschalen, Trockenputzbekleidungen, Installationsschächte, Verkofferungen sowie Tür- und Revisionsöffnungen ausgeführt. Die Oberflächen werden überwiegend in den Qualitätsstufen Q2 und Q3 hergestellt und bilden die Grundlage für die nachfolgenden Ausbaugewerke. Ein weiterer Schwerpunkt des Loses sind Deckenkonstruktionen in unterschiedlichen

Ausführungen. Hierzu gehören Mineralfaser-Rasterdecken in Büro-, Flur- und Aufenthaltsbereichen sowie schallabsorbierende Akustikdecken aus gelochten Gipsplatten in den Seminarbereichen. Die Deckensysteme werden als abgehängte Konstruktionen mit hoher Schallabsorption und guten raumakustischen Eigenschaften ausgeführt und tragen zu einer hochwertigen Aufenthaltsqualität innerhalb des Gebäudes bei. Für die Sanitär- und Umkleidebereiche werden robuste und wasserbeständige Trennwandsysteme aus HPL-Verbundelementen hergestellt und montiert. Die Anlagen umfassen WC-Kabinen, Duschtrennwände, Umkleidetrennwände sowie ergänzende Schamwände. Die Ausführung erfolgt mit korrosionsbeständigen Beschlägen, Aluminiumprofilen und langlebigen Verbundelementen, die speziell für den dauerhaften Einsatz in Feucht- und Nassräumen geeignet sind. Zum Leistungsumfang gehören darüber hinaus sämtliche Innentüren des Sozialgebäudes. Vorgesehen sind hochwertige HPL-beschichtete Objektinnentüren mit Vollspan-Türblättern, Holz-Umfassungsrahmen und Edelstahlbeschlägen in unterschiedlichen Abmessungen. Die Türen werden entsprechend ihrer Nutzung in Büro-, Seminar-, Sanitär- und Aufenthaltsbereichen ausgeführt und teilweise mit Obentürschließern, Wechselgarnituren oder zweiflügeligen Ausführungen ausgestattet. Ergänzend wird im Treppenhaus eine Ganzglasbrüstung aus Verbundsicherheitsglas mit Edelstahlhandlauf hergestellt. Für die Waschhalle und die Werkstatt umfasst das Los die Lieferung und Montage korrosionsgeschützter Stahl-Mehrzwecktüren mit verzinkten und pulverbeschichteten Türblättern, Edelstahlbeschlägen sowie Türschließern. Die Konstruktionen sind speziell für die erhöhten Beanspruchungen in Werkstatt- und Waschhallenbereichen ausgelegt und gewährleisten eine dauerhaft sichere und wartungsarme Nutzung. Im Bereich der Überdachung der Busabstellplätze ist zusätzlich zwei selbstschließende T90-RS- Brandschutztüren als Feuerschutzabschluss in einer Brandwand auszuführen. Die Leistungen umfassen darüber hinaus sämtliche Befestigungs- und Verbindungsmittel, Abdichtungen, Anschlüsse, Beschläge und Nebenarbeiten. Alle Konstruktionen werden unter Berücksichtigung hoher Anforderungen an Dauerhaftigkeit, Funktionalität, Raumakustik, Schallschutz und Ausführungsqualität hergestellt und montiert.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213314 Bau von Busbetriebshöfen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 203 844,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

5.1.10. Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/75aed8af-a804-4ed8-a0fa-1b41b38a99ba

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/75aed8af-a804-4ed8-a0fa-1b41b38a99ba

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 20/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 62 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Rechnungsprüfungsamt der Stadt Freising
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH

Registrierungsnummer: 8808

Postanschrift: Wippenhauser Str.19

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe-versorgung@freisinger-stadtwerke.de

Telefon: +49 8161-183-0

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Rechnungsprüfungsamt der Stadt Freising

Registrierungsnummer: 899a7698-3833-42ed-be52-899d065d0a54

Postanschrift: Amtsgerichtsgasse 6

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

E-Mail: katja.klee@kreis-fs.de

Telefon: +49 816160030202

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 75aed8af-a804-4ed8-a0fa-1b41b38a99ba - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/10/2026 09:58:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 735610-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 206/2026
Datum der Veröffentlichung: 23/10/2026